



Ausgabe 9
57. Jahrgang
3. März 2011



Einladung zum Weltgebetstag 2011

„Wie viele Brote habt ihr?“

Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetstag. Christinen aus Chile haben die diesjährige Liturgie zusammen gestellt.

Alle interessierten Christen sind herzlich willkommen beim Weltgebetstag am Freitag, 04. März 2011, 19:30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in Friolzheim

Amtliches

Bei der Gemeinde Friolzheim
ist baldmöglichst eine Stelle als

Verwaltungsfachangestellte/r

im Bereich Kämmerei/Gemeindekasse zu besetzen.

Das vielseitige und interessante Aufgabengebiet
umfasst unter anderem folgende Aufgaben:

Abrechnungen Wasser/Abwasser, Friedhofswesen,
Liegenschaftsverwaltung, Sekretariatsarbeiten für den Bereich
Kämmerei.

EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit sowie Einfühlungsvermögen
im Umgang mit den Bürgern werden erwartet.

Die Stelle ist als Teilzeitstelle (27 Std./Woche) vorgesehen.
Die Einstellung erfolgt nach TVöD, Entgeltgruppe 6.

Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen
bis zum 21.03.2011 beim Bürgermeisteramt Friolzheim,
Rathausstr. 7 in 71292 Friolzheim.

Weitere Auskünfte erteilen unser Gemeindegamkamerer Herr
Schabel, Tel. 07044 9036-13 oder Herr Enz, Tel. 9036-14

Landtagswahl am Sonntag, den 27. März 2011**Hinweise für alle Wahlberechtigte****a) Wahlrecht**

Wahlberechtigt ist, wer Deutscher im Sinne des Artikels 116
Abs. 1 des Grundgesetzes ist und am Wahltag

- das 18. Lebensjahr vollendet hat,
- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg die
Hauptwohnung hat oder sich sonst gewöhnlich aufhält und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist.

b) Zustellung der Wahlbenachrichtigungskarten

Die Wahlbenachrichtigungskarten wurden/werden den Wahl-
berechtigten bis spätestens **06. März 2011** zugestellt.

Sollten Sie bis zum 06. März 2011 keine Wahlbenachrichti-
gungskarte bekommen haben, können Sie beim Bürgerbüro/
Wahlamt im Rathaus bei Frau Matejka (Tel.: 07044/9036-25)
nachfragen, ob Sie dennoch im Wählerverzeichnis eingetra-
gen sind.

c) Wahlbezirke/Wahlräume/Barrierefreiheit

Wie gewohnt werden in der Gemeinde Friolzheim **zwei Wahl-
bezirke** gebildet.

Für das westliche Gemeindegebiet befindet sich der Wahlraum
im Rathaus, Sitzungssaal, Rathausstr. 5 und für das östliche
Gemeindegebiet im Kindergartenfoyer, Mönshheimer Str. 14.
Der jeweilige Wahlbezirk ist auf der Wahlbenachrichtigungskar-
te abgedruckt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Wahlraum des Wahlbezir-
kes II im Kindergarten barrierefrei ist, der Wahlraum des Wahl-
bezirkes I im Rathaus leider nicht.

Für Wahlberechtigte im Wahlbezirk I besteht die Möglichkeit
einen Wahlschein zu beantragen und mit diesem ihr Wahlrecht
entweder über die Briefwahl auszuüben oder am Wahltag im
Wahlraum des Wahlbezirkes II mit dem Wahlschein wählen
zu gehen.

c) Briefwahl

Wenn Sie am Wahltag verhindert sind, können Sie auch Brief-
wahlunterlagen beantragen. Diese können beim Bürgerbüro/
Wahlamt im Rathaus bis Freitag, 25. März 2011, 18.00 Uhr

schriftlich (die Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte kann
als Antrag verwendet werden), per Fax, per E-Mail
(buergerbuero@friolzheim.de) oder persönlich auf dem Rat-
haus, EG, Bürgerbüro, beantragt werden.

Anträge über Telefon oder SMS können **nicht** entgegengenom-
men werden.

Wahlscheinanträge über das Internet

Die Gemeinde Friolzheim bietet für Sie zur Landtagswahl die
Beantragung eines Wahlscheines per Internet an. Auf der Ho-
mepage der Gemeinde (www.friolzheim.de) finden Sie auf der
Startseite unter "Friolzheim aktuell" den Button "Internetwahl-
schein hier beantragen". Beim Aufruf dieses Links erhalten Sie
ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten mit dem Muster
einer Wahlbenachrichtigungskarte.

Die Daten auf der Ihnen vorliegenden Wahlbenachrichtigungs-
karte müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht
es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abwei-
chende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten
werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur
Abarbeitung übertragen.

Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten
Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch
einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen
werden Ihnen von uns anschließend per Post/Amtsboten zuge-
stellt.

Bitte beachten Sie, dass der Wahlbrief spätestens am Wahl-
sonntag, 27. März 2011 bis 18.00 Uhr im Rathaus eingegangen
sein muss, sonst gilt die Stimme als nicht abgegeben. Bei Ver-
sand durch die Post muss er entsprechend rechtzeitig aufgege-
ben werden.

In nicht vorhersehbaren Fällen, z.B. einer plötzlichen Erkrän-
kung, können Wahlscheine bzw. Briefwahlunterlagen auch
noch am Samstag, den 26.03.2011 von 10.00 - 12.00 Uhr (Bür-
gerbüro) und am Wahlsonntag, den 27.03.2011 bis 15.00 Uhr
(Wahllokal Rathaus/Bürgerbüro) beantragt werden.

d) Wahlamt/Bürgerbüro

Bei Fragen zur Landtagswahl können Sie sich auch an das Bür-
geramt, Frau Matejka, Tel.: 07044/9036-25 oder
buergerbuero@friolzheim.de wenden.

Landtagswahl 2011 infoblättele.doc bei Y:/Wahlen/Landtags-
wahl 2011

Hundehaltung**Hundekot und frei umherlaufende Hunde**

Das Thema Hundehaltung, insbesondere Hundekot und frei
umherlaufende Hunde, ist in letzter Zeit wieder einmal ein sehr
großes Thema in unserer Gemeinde.

Aus aktuellem Anlass weist die Gemeinde als Ortspolizeibehör-
de auf die nachfolgenden Regelungen hin mit der großen Bitte
an die Hundehalter, diese zu beherzigen.

**Hundehalter haben dafür zu sorgen, dass ihre Hunde ihre
Notdurft weder in privaten Vorgärten noch in landwirt-
schaftlich genutzten Wiesen und Äckern verrichten und
dass das Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen
innerhalb der Vegetationsperiode eingehalten wird.**

Die Hundehalter haben deshalb dafür zu sorgen, ihre Tiere auf
dem eigenen Grundstück auslaufen zu lassen oder den Hundekot
auf Wegen und in fremden Grundstücken wieder mit nach
Hause zu nehmen. Die dafür zahlreich aufgestellten "Bravo-
Stationen" sollen es den Hundehaltern erleichtern.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass im Innenbereich (§§ 30 -
34 Baugesetzbuch) Hunde auf öffentlichen Straßen und Geh-
wegen an der Leine zu führen sind. Ansonsten dürfen Hunde
ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier ein-
wirken kann, nicht frei umherlaufen.

**An dieser Stelle sei aber auch gesagt, dass es erfreulicher-
weise sehr viele verantwortungsvolle Hundehalter in unse-
rer Gemeinde gibt.**

Zensus 2011

Interviewerinnen und Interviewer gesucht

Machen Sie mit, es lohnt sich!

Zum Stichtag 9. Mai 2011 wird in Deutschland ein Zensus, eine Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung stattfinden. Mit dem Zensus wird ermittelt, wie viele Menschen in unserem Land leben, wie sie wohnen und arbeiten. Wir brauchen aktuelle Daten, da die letzten Volkszählungen in Deutschland über 20 Jahre zurückliegen. Da der Zensus 2011 registergestützt durchgeführt wird, muss nur rund ein Drittel der Bevölkerung Auskunft geben. Eigentümer von Gebäuden und Wohnungen erhalten per Post einen Bogen zugeschickt, den sie ausfüllen müssen, auf dem Papier oder online. Die Haushaltebefragung wird von örtlichen Erhebungsstellen durchgeführt, die bei Gemeinden mit mindestens 30.000 Einwohnern und allen Landkreisen eingerichtet werden. Zu den Aufgaben der Erhebungsstellen gehört die Anwerbung, Auswahl und Schulung der Interviewerinnen und Interviewer sowie die Durchführung der Befragungen. Die Erhebungsstelle des Enzkreises wird geleitet von Michael Fink, der dabei von Thorsten Stickle und Thomas Oehmcke unterstützt wird. Die Befragungen finden hauptsächlich zwischen Anfang Mai und Ende Juli 2011 statt. Manche Befragungen sind erst in der 2. Jahreshälfte 2011 vorgesehen. Alle Bürgerinnen und Bürger, die zuverlässig und verschwiegen sind, können Interviewer werden. Die attraktive Aufwandsentschädigung ist ganz oder zumindest teilweise steuerfrei. Wer als Interviewer eingesetzt werden möchte und die Voraussetzungen erfüllt, kann sich an die Zensus-Erhebungsstelle des Enzkreises wenden, per E-Mail unter zensus2011@enzkreis.de. Weitere Informationen finden Sie unter www.zensus2011.de oder unter www.statistik-bw.de. Für Fragen steht eine kostenfreie Hotline (0800-5887854) zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

| | |
|----------|--|
| Montag | 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag | 8.00 - 12.00 Uhr |

Die Gemeindeverwaltung bittet freundlich um Einhaltung dieser Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen besteht selbstverständlich die Möglichkeit, nach vorheriger Terminabsprache, auch außerhalb dieser Öffnungszeiten auf dem Bürgermeisteramt vorzusprechen.

Tel. 9036-0, Fax 903630

Öffnungszeiten Bürgerbüro

| | |
|---------------------|--|
| Montag + Donnerstag | 08.00 - 16.30 Uhr |
| Mittwoch | 08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag | 08.00 - 16.00 Uhr |
| Dienstag | geschlossen |

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger findet
am Montag, den 14.03.2011

im Notariat der Gemeinde Friolzheim statt.

Da die Amtstage in Friolzheim im Wechsel mit den Amtstagen in Heimsheim abgehalten werden, besteht die Möglichkeit ebenfalls die Sprechstage in der Nachbargemeinde in Anspruch nehmen zu können.

Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter
07041/8118950

Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 28.02.2011 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen:

Pünktlich um 19:00 Uhr eröffnet der Vorsitzende die öffentliche Gemeinderatssitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er bittet die Mitglieder des Gemeinderates um Auskunft, ob gegen die aufgestellte Tagesordnung irgendwelche Bedenken bestehen.

Daraufhin stellt Gemeinderätin Schmidt folgenden Antrag zur Geschäftsordnung: TOP 5 der Tagesordnung - Verabschiedung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 2011 - wird auf die nächste öffentliche Sitzung verschoben, da bezüglich des Stellenplanes noch erhebliche Unklarheiten bestehen die zunächst in der heutigen nichtöffentlichen Sitzung beraten und beschlossen werden müssen. Nach eingehender Beratung dieses Antrages zur Geschäftsordnung fasst der Gemeinderat mit 12 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme den Beschluss, dem Antrag von Gemeinderätin Schmidt zu entsprechen.

1) Umgestaltung des Marktplatzes sowie Gestaltung des Außenbereiches der Zehntscheuer

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Weigl vom Planungsbüro Baldauf sowie das Architektenehepaar Crowell, welche mit der Sanierung der Zehntscheuer beauftragt sind.

Zunächst erhält Herr Weigl Gelegenheit seine Planentwürfe detailliert vorzutragen.

Demnach wurde der gesamte Planungsbereich in verschiedene Quartiere eingeteilt. Die zunächst zur Entscheidung anstehenden Quartiere sind:

I. Evang. Gemeindehaus und Umgebung mit Treppe zur evang. Kirche und II. Umgebungsbereich Zehntscheuer. Sie werden anhand von Animationen detailliert erläutert. Da der Planbereich I. auch mit Vertretern der evang. Kirche abgestimmt wurde, ist es möglich bereits heute die verschiedensten Baustoffe festzulegen. Daraus konnte auch ein Bauzeitenplan entwickelt werden. Dieser sieht vor, dass die Arbeiten nach Möglichkeit bis Ende August/Anfang September abgeschlossen werden.

Auf besonderen Wunsch aus der Mitte des Gemeinderates wird festgelegt, dass der Bereich des Kriegerdenkmales bis auf Weiteres nicht in die Bauarbeiten mit einbezogen wird.

Nach den ausführlichen Erläuterungen von Herrn Weigl erhalten die Eheleute Crowell Gelegenheit zur Erläuterung des Planentwurfes.

Der dominierende Baustoff bei der Zehntscheuer, der rote Buntsandstein, ist dabei maßgebend für die Gestaltung der Außentreppe sowie das Pflasterband um die Zehntscheuer. Der dominierende Baustoff für den künftigen Marktplatzbereich ist im Kreisverkehr der Ortsmitte bereits ersichtlich. Um einen harmonischen Übergang der Oberflächenbereiche Zehntscheuer/Marktplatz zu erzielen wird zwischen den Fachleuten Einigung erzielt. Die eingehende Beratung der einzelnen noch offenen Punkte veranlasst den Gemeinderat zu folgenden einstimmigen Beschlüssen:

Bauquartier 1:

1. Das zur Bemusterung vorliegende Pflaster-/Plattenmaterial wird in gelbgrauem Farbton ausgeführt.
2. Der Treppenaufgang zur evang. Kirche erhält einen durchgehenden Handlauf
3. Treppe West: Damit die Harmonie der Werkstoffe im Bereich der Zehntscheuer gewährleistet ist, wird diese Treppe mittels Blockstufen ausgeführt.

Bauquartier 2:

1. Die Außentreppe zur künftigen Küche soll wie das Pflasterband um die Zehntscheuer herum in rotem Buntsandstein ausgeführt werden.
2. Der Hofbereich vor der Zehntscheuer erhält einen großflächigen grautönigen Belag. Dadurch kann ein harmonischer Übergang zur künftigen Fläche des Marktplatzes hergestellt werden.
3. Die Beleuchtung im Bereich der Zehntscheuer sowie im Bereich des Quartieres I wird optimiert.

2) Sanierung der Zehntscheuer

- Vergabe der Fliesenarbeiten -

Die Fliesenarbeiten für die Zehntscheuer wurden beschränkt ausgeschrieben.

Von 6 aufgeforderten Firmen haben 3 ein Angebot abgegeben. Die Bruttoangebotspreise gehen von 15.029,11 € - 24.512,16 €. Bei allen 3 Bietern handelt es sich um leistungsfähige Firmen. Dem Gemeinderat war es deshalb möglich dem billigsten Bieter der Firma Krümmer e.K. aus 75015 Bretten den Auftrag zu erteilen.

Der Beschluss wurde vom Gemeinderat einstimmig gefasst.

3) Bebauungsplan "Sondergebiet Sägewerk Karl Wöhr"

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.11.2010 bezüglich des Bebauungsplanes "Sondergebiet Sägewerk Karl Wöhr" den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften gefasst.

Vom Landratsamt Enzkreis kam daraufhin die Rückmeldung, dass eigentlich zwingend vor dem Satzungsbeschluss die städtebauliche Vereinbarung zur Sicherung der erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen hätte abgeschlossen werden müssen.

Die Vereinbarung wurde inzwischen am 17.02.2011 unterzeichnet. Um diesen formalen Fehler zu bereinigen bittet das Landratsamt darum, dass die Satzungsbeschlüsse nach der Unterschrift nochmals neu geschaffen werden.

Da die naturschutzrechtliche Vereinbarung den Interessen des Bebauungsplanes Rechnung trägt, fasst der Gemeinderat ohne weitere Aussprache einstimmig folgende Beschlüsse:

- Die Satzung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Sondergebiet Sägewerk Karl Wöhr wird gem. § 10 BauGB verabschiedet.
- Die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan Sondergebiet Sägewerk Karl Wöhr wird verabschiedet.

4) Bausachen

a) Errichtung eines Carports, Flst.Nr.: 4511, In den Krautgärten Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB

Die Bauherren beabsichtigen anstelle der bereits genehmigten Garage einen Doppelcarport zu errichten. Da durch das geplante Bauwerk der Abstand zur öffentlichen Verkehrsfläche nicht eingehalten werden kann, bedarf es der Prüfung durch den Gemeinderat, ob eine Befreiung von dieser Vorschrift erteilt werden kann.

Da bereits mehrere Präzedenzfälle vorhanden sind und außerdem das Sichtfeld im Einmündungsbereich zur Heimsheimer Straße nicht beeinträchtigt ist, erteilt der Gemeinderat einstimmig sein erforderliches Einvernehmen.

b) Bauvoranfrage, Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Flst.Nr.: 4544, Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB

Diese Bausache war bereits in der Sitzung am 07.02.2011 Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung durch den Gemeinderat.

Nachdem damals das Einvernehmen der Gemeinde nicht in Aussicht gestellt werden konnte, haben die Bauherren zwischenzeitlich den Wünschen der Nachbarn sowie des Gemeinderates Rechnung getragen. Nach Einsichtnahme in die vorliegenden Baupläne fasst der Gemeinderat auf Vorschlag des Vorsitzenden folgenden einstimmigen Beschluss.

Das Einvernehmen der Gemeinde wird bei Vorlage eines ordnungsgemäßen Baugesuches gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB in Aussicht gestellt.

5) Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2011

Vertrag

6) Anfragen und Bekanntgaben

- Einladung zum Vortrag und Diskussion zum Thema "Die Kommunen und die Landespolitik" von Bündnis 90 Die Grünen, Baden-Württemberg am 03.03.2011, 19:30 Uhr in Mühlacker**
- Ortskernsanierung "Friolzheim"**
Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat über die Entscheidung des Regierungspräsidiums einen weiteren Betrag als Landeszuschuss in Höhe von 400.000,- € zu gewähren.
- Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat über die Mitteilung des Regierungspräsidiums Karlsruhe Teile der Ortsdurchfahrt nach Beendigung der Bauarbeiten an der A8 grundlegend zu sanieren.
- Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat über eine Mitteilung wonach der Hundeverein Wau Wau in Auflösung begriffen ist.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am 21.03.2011 stattfinden.

Jugend-Info



Öffnungszeiten Jugendhaus Friolzheim:

Montag 16-21 Uhr

Donnerstag 16-22 Uhr

Freitags 16-22 Uhr

Wo? Eichenstraße 22 - 71292 Friolzheim

Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen

Parteien



FDP

Pressemitteilung, 22. Februar 2011

5 Millionen Euro aus dem Landessanierungsprogramm fließen in den Enzkreis

Wirtschaftsministerium genehmigt fünf neue Projekte im Wahlkreis

Wie der Enzkreisabgeordnete Dr. Rülke im Landtag von Baden-Württemberg mitteilt, ist es ihm gelungen, im Jahre 2011 fünf Millionen Euro aus dem Landessanierungsprogramm in den Enzkreis zu leiten.

Besonders bemerkenswert ist die Tatsache, dass gleich fünf Neumaßnahmen aus dem Enzkreis in das Programm aufgenommen wurden. Das verspricht hohe Folgezuweisungen in den nächsten Jahren. Noch nie hat das Land nämlich eine Neumaßnahme in den folgenden Jahren nicht zu Ende finanziert. Es ist jetzt schon sicher, dass es in den nächsten Jahren zu weiteren Bewilligungen in Millionenhöhe kommen wird.

Die Maßnahmen im Einzelnen:

Keltern ist für den Ortsteil Weiler neu im Programm. Im ersten Jahr 2011 weist das Wirtschaftsministerium für die Ortsmitte Weiler 800.000 Euro zu.

Mühlacker ist für den Ortsteil Mühlhausen neu im Programm. Im ersten Jahr 2011 weist das Wirtschaftsministerium für den Ortskern Mühlhausen eine Million Euro zu.

Darüber hinaus erhält die Große Kreisstadt Mühlacker 500.000 Euro für die Kernstadt. Hier unterstützt das Land die Planungen und Vorarbeiten für die Kleine Gartenschau.

Remchingen ist für den Ortsteil Singen neben dem Ortsteil Wilferdingen nun ein weiteres Mal im Programm. Für das erste Jahr 2011 weist das Wirtschaftsministerium für den Ortskern Singen 500.000 Euro zu.

Knittlingen ist für den Ortsteil Freudenstein-Hohenklingen neu im Programm. Zahlreiche Programme in der Stadt Knittlingen selbst laufen bereits. Für das erste Jahr 2011 weist das Wirtschaftsministerium beispielsweise für die Sanierung der Festhalle in Freudenstein-Hohenklingen 600.000 Euro zu.

Kieselbronn ist nach Abschluss der Sanierung des Rathausplatzes und des Kronenschulhauses nun ein weiteres Mal neu im Programm. Für das erste Jahr 2011 weist das Wirtschaftsministerium für ein Sanierungsgebiet Ortskern II 600.000 Euro zu.

Daneben hat Wirtschaftsminister Ernst Pfister folgenden Gemeinden Aufstockungsanträge bewilligt:

Friolzheim erhält für 2011 neben den Mitteln für die Zehntscheuer 400.000 Euro für die Ortsmitte / Rathausplatz.

Kämpfelbach erhält für 2011 zusätzliche 400.000 Euro für die Ortsmitte des Ortsteils Bilfingen.

Niefern-Öschelbronn erhält für den Ortskern beziehungsweise das Projekt der Umsiedlung der Firma Bellmer eine Aufstockung um 200.000 Euro.



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Selbsthilfegruppe "Burnout" entsteht Schon längst keine Managerkrankheit mehr

ENZKREIS. In absehbarer Zeit soll es im Enzkreis eine Selbsthilfegruppe zum Thema Burnout geben. Die "Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen" (kurz: KISS) im Landratsamt Enzkreis unterstützt die Initiatoren. "Burnout kommt aus dem Englischen, bedeutet wörtlich Ausgebranntsein und beschreibt einen Zustand ausgesprochener emotionaler Erschöpfung", erläutert Renate Poignée von KISS. "Ein Burnout-Syndrom geht meistens mit reduzierter Leistungsfähigkeit einher und ist der Endzustand einer Entwicklung, die mit idealistischer Begeisterung und einem sehr hohen Leistungslevel beginnt und über frustrierende Erlebnisse beziehungsweise Überlastung in Desillusionierung, Apathie, psychosomatische Erkrankungen, Depressionen, Aggressivität oder eine erhöhte Suchtgefährdung mündet."

Dabei werden Erschöpfungszustände lange nicht wahrgenommen. Obwohl ständig müde, sind die Betroffenen gleichzeitig immer unter Spannung. Sie zwingen sich zu funktionieren, leiden aber unter Schlafstörungen und depressiven Zuständen. "Irgendwann ist der Akku leer, und es kann überhaupt keine Leistung mehr erbracht werden", berichtet Poignée. "Das nennt man dann ein klassisches Burnout-Syndrom. Lösungsversuche mit Medikamenten oder Alkohol sind dabei nicht selten."

Burnout wurde zunächst vor allem bei helfenden Berufen beschrieben, ist zwischenzeitlich aber auch in zahlreichen anderen Berufsgruppen zu beobachten. In den vergangenen Jahren sind zudem verstärkt Menschen betroffen, die, um ihre Existenz zu sichern, mehrere Arbeitsstellen nebeneinander ausfüllen müssen.

Wer sich der Selbsthilfegruppe anschließen möchte, kann sich an Renate Poignée wenden. Sie ist unter Rufnummer 07231 308-9743 oder per Mail an renate.poignee@enzkreis.de zu erreichen. Die Gespräche werden vertraulich behandelt.

Am 12. März in Dürrn: Familienabend der Landwirtschaft

ENZKREIS. Zum Familienabend der Landwirtschaft laden Bauernverband, Landfrauen, Landjugend, der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung und das Landwirtschaftsamt am Samstag, 12. März, um 20 Uhr die Landwirte mit ihren Familien und alle Freunde der Landwirtschaft in die Gemeindehalle in Dürrn ein. Nach Beiträgen des Bauernchors, Sketchen, Ehrungen und einem Theaterstück spielt die Sunshine-Band zum Tanz auf.

Landratsamt Enzkreis



Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

ÖFFNUNGSZEITEN DES LANDRATSAMTS

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:00 bis 14:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER ZULASSUNGSSTELLEN

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr
Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.

Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Andere Ämter

Einheitlicher Ansprechpartner
für in- und ausländische Dienstleister
vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse
Herr Gerhard Fauth
Landratsamt Enzkreis
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231 308-9307, Telefax: 07231 308-9440
E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Soziale Dienste



Schwester Karoline Haus Friolzheim



Sehr geehrte Damen und Herren,
seit April 2008 ist unser Pflegeheim in Friolzheim eröffnet. Unser Haus bietet 39 Einzelzimmer, 3 Komfortzimmer und 4 Doppelzimmer an. Wir sind einer der ältesten und erfahrensten Altenhilfeträger in Württemberg und Mitglied im diakonischen Werk.

Unsere Leistungen im kurzen Überblick:

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- besondere Beschäftigung für demenzerkrankte Menschen

Unsere Schwerpunkte:

- Rehabilitation insbesondere durch Kraft- und Balancetraining
- Akupunktur und Homöopathie
- Palliativ in Kooperation Hospiz Leonberg
- Gedächtnistraining

- Entspannungsübungen durch autogenes Training

Haben Sie Fragen? Wir beraten und informieren Sie in einem persönlichen Gespräch über unsere Angebote.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Gerne schicken wir Ihnen auch Informationsmaterial zu.

Telefonisch erreichbar:

Sebastian Schleinitz Heim- und Pflegedienstleitung unter: 07044/91585-30

Sprechzeiten: Montag 14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr

Verwaltung Daniela Ströbel und Christine Seiß:

Montag bis Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Tel.: 07044/91585-40

Altenheim gemeinnützige GmbH

Schwester-Karoline-Haus

Schulstr. 17, 71292 Friolzheim

Heimleitung: Sebastian Schleinitz

Stellvertretung: Andrea Hartmann

Tel. 07044/91585-0, Fax: 07044/91585-41

Mail: S-K-H@seah.de, Schleinitz@seah.de

Wir freuen uns, dass wir unser Betreuungsangebot verbessern konnten.

Seit der letzten Pflegereform haben wir die Möglichkeit, zusätzliche Leistungen für die Betreuung unserer an **Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen** zu beantragen. Somit war es uns möglich, zusätzlich ausgebildetes Personal einzustellen.

Das Programm ist speziell auf die Bedürfnisse unserer an Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen ausgerichtet

- Gedächtnisübungen
- Entspannungsübungen
- Sing- und Liederkreis
- Backen und Kochen
- 10-Minuten Aktivierung

Noch erwähnt sei hier die spezielle Unterstützung unserer Bewohner und Bewohnerinnen, die nicht mehr an Gruppenaktivitäten teilnehmen können. Hier bieten unsere *Alltagsbegleiter* sowie unser Pflegepersonal das pflegerische Konzept der "Basalen Stimulation" an. Dieses richtet sich im besonderen Maße

an Menschen, die aus ihrer Krankheit heraus nicht mehr selbstständig Kontakt zu ihrer Umwelt aufnehmen können. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Soziale Dienste
Pforzheim/Enzkreis
gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten, HIV-Test

- anonym und kostenlos -

Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim
Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten:

Dienstag 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
(bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)

Donnerstag 8:00 Uhr - 14:00 Uhr

(ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.,
Goldschmiedeschulstraße 6, Pforzheim

Telefon: 07231 441110

E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst

- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst

- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner:

Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Tagesmütter Enztal e.V.

Tagesmütter Enztal e.V., Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker,
Tel.: 07041/8184711, E-mail: info@tagesmuetter-enztal.de,
www.tagesmuetter-enztal.de

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231-566 196 0, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:

Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegen genommen.

Trennung - Scheidung und die Kinder?

Gruppe für Kinder mit getrennten Eltern in der Beratungsstelle

ENZKREIS. Am Freitag, den 18. März 2011 beginnt in der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche wieder eine Gruppe für Kinder deren Eltern sich getrennt haben. Die Gruppe trifft sich jeweils freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr unter der Leitung des Familientherapeuten Rainer Schnepf.

Die Treffen finden in den Räumen der Beratungsstelle, Kronprinzenstr. 9, Pforzheim, Bauteil D, Zi 181 statt und beginnen mit einem Elternabend am Mittwoch, 16. März 2011 um 18.00 Uhr.

Wenn Eltern sich trennen ist das für die meisten Kinder eine belastende Zeit. Manche fühlen sich schuldig, bei anderen leidet ihr Selbstwertgefühl oder die Leistungen in der Schule. Ist mit einer Trennung auch ein Ortswechsel verbunden, kommt es neben dem Verlust eines Elternteils auch zum Verlust der vertrauten Umgebung und von Freunden.

In der Gruppe kann das Kind lernen, dass andere Kinder ähnliche Probleme haben und wie die damit umgehen.

Dieser Kurs soll auch Eltern eine Unterstützung geben für den Umgang mit der Trennung gegenüber den Kindern durch Information und Austausch bei den Elterngesprächen.

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-308 70 oder

per E-Mail an beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu

Irmgard Muthsam-Polimeni

Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker

Tel. 07041 - 81469-23

Fax 07041 - 8146912

E-Mail: bha@fachberatung-enzkreis.de

Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)

Sprechstunde:

Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr

Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-wds.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Seiß, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Bezugspreis: 9,35 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de, Kontakt: info@nussbaum-wds.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de

Internet: www.wdspressevertrieb.de

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Angebot der Wohnberatung erweitert

Die Wohnberatungsstelle des Kreissenorenrats in der Ebersteinstr. 25, in Pforzheim hat das Angebot erweitert. Neben den Besichtigungen und Gesprächen vor Ort werden auch Beratungsnachmittage in der neu gestalteten Geschäftsstelle durchgeführt.

Zum Thema "Barrierefreies Wohnen" steht ein ehrenamtliches Beratungsteam, das sich aus Architekten/innen und Pflegefachkräften zusammensetzt, für ein kostenneutrales Beratungsgespräch zur Verfügung.

Die Wohnberatung arbeitet produktunabhängig. Sie möchte mit diesem Service Menschen helfen und es ihnen ermöglichen, trotz bestehender oder zunehmender körperlicher Einschränkungen in ihrem gewohnten Umfeld zu verbleiben.

Das Angebot gilt für Betroffene aller Altersgruppen als auch für barrierefreie Planung von Neu- und Umbau. Die erste Gesprächsrunde findet am Freitag 4. März ab 15 Uhr statt. Um Anmeldung morgens zwischen 10 und 12 Uhr unter 07231 357714 wird gebeten.

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung Geschäftsstelle Pforzheim:

Tel. 07231 34180

Mo.,Di.,Mi. 15.00 - 17.00 Uhr
Do.,Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außenprechstunde, die freitags, 13.30 - 17.30 Uhr stattfindet, Tel. 07081 953544. Terminvereinbarungen ebenfalls in der Geschäftsstelle Pforzheim

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722

Sprechzeiten:

Montag - Dienstag - Donnerstag 9.00 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 20.00 Uhr
Freitag 9.00 - 15.00 Uhr

- in Krisensituationen ohne Voranmeldung

Sonderdienst Mutterschutz beim

staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe

Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungsurlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159

Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Montag 14.00 - 17.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen

Sprechzeiten:

Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag

Haus der Diakonie

Auskunft - Beratung - Hilfe

Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B.

- Lebens- und Sinnkrisen
- Soziale Nöte
- Familiäre Konflikte
- Schwangerschaft
- Leben mit Behinderung
- Psychische Nöte
- Chronische Erkrankungen
- Krebs
- Sucht
- Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Haus der Diakonie Agnes-Miegel-Straße 5 71229 Leonberg
Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr,
Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten **Ihnen** persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen **Sie** bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her **und begleiten Sie**.
- Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot

Pforzheim Stadt und Enzkreis,
Wichernhaus, Westliche 120, 75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-0 (Zentrale), -61/62 (Fachberatungsstelle).

Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:

Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

-- Hilfe, die sich sehen lässt --

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- **Alten- und Krankenpflege**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Nachbarschaftshilfe**
- **Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige**



Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag

9.00 - 12.00 Uhr

71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Sterneninsel ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis
Karlsbaderstr. 9

75334 Straubenhardt

Fon: 07082 4169438

sterneninsel@straubenhardt.com, www.sterneninsel.com

Notdienste / Service



Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim - Enzkreis e.V. Tel.: 112
Krankentransport Tel.: 19 222

Ärztlicher Sonntagdienst

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker beim Krankenhaus Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.

An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon extern:
07152-2028000

Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr
in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG

Apotheken-Notdienst

Samstag, den 05.03.2011

Nordstadt - Apotheke, Ebersteinstraße 39
(Ecke Hohenzollernstraße), Pforzheim
Tel. (07231) 33462, Fax 7814220

Sonntag, den 06.03.2011

Pregizer - Apotheke, Leopoldplatz - Ecke Baumstraße, Pforzheim
Tel. (07231) 14370, Fax 143714

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim

08 00/1 50 70 90

Montag - Freitag

von 07.00 - 20.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage

von 09.00 - 18.00 Uhr

Hebammenteam Friolzheim

Hebamme Meike Schulze 07044 940211

Hebamme Gesine König 07044 44061

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.



Bitte hier ausschneiden

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt
Ja () Nein ()

(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:

(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -



Bitte hier ausschneiden



Friolzheimer Sperrmüllbörse

1x Öko Tiefkühltruhe, Tel: 07044/41767

Müllabfuhrtermine

und Öffnungszeiten des Recyclinghofes, auf dem Grundstück der alten Kläranlage Friolzheim, Tel. 44814

| | Restmüll / Bioabfall | Grüne Tonne | Recyclinghof Friaß | Recyclinghof Friaß | Recyclinghof Wernberg | Sonntage |
|-------|-------------------------------------|-------------|--------------------|--------------------|-----------------------|----------|
| 1 Di | | | | 14:00-17:30 | | |
| 2 Mi | <input type="checkbox"/> | | | | | |
| 3 Do | <input checked="" type="checkbox"/> | 8:30-12:30 | 14:00-17:30 | | | |
| 4 Fr | | | | | | |
| 5 Sa | | 8:30-11:30 | 13:00-16:00 | | | |
| 6 So | | | | | 11. K.W. | |
| 7 Mo | | | | | | |
| 8 Di | | | | | | |
| 9 Mi | <input checked="" type="checkbox"/> | 14:00-17:30 | 8:00-12:30 | | | |
| 10 Do | | | | | | |
| 11 Fr | | 14:00-17:30 | 8:00-12:30 | | | |
| 12 Sa | | 13:00-16:00 | 8:30-11:30 | | | |
| 13 So | | | | | 11. K.W. | |
| 14 Mo | | | | | | |
| 15 Di | | | | | | |
| 16 Mi | | 8:00-12:30 | 14:00-17:30 | E-Gehölz* | | |
| 17 Do | | | | | | |
| 18 Fr | | 8:00-12:30 | 14:00-17:30 | | | |
| 19 Sa | | 8:30-11:30 | 13:00-16:00 | | | |
| 20 So | | | | | 12. K.W. | |
| 21 Mo | | | | | | |
| 22 Di | | 14:00-17:30 | | | | |
| 23 Mi | <input checked="" type="checkbox"/> | | | Spernmüll* | | |
| 24 Do | | 14:00-17:30 | 8:00-12:30 | | | |
| 25 Fr | | | | | | |
| 26 Sa | | 13:00-16:00 | 8:30-11:30 | | | |
| 27 So | | | | | 13. K.W. | |
| 28 Mo | | | | | | |
| 29 Di | | | | 14:00-17:30 | | |
| 30 Mi | <input type="checkbox"/> | | | | | |
| 31 Do | <input checked="" type="checkbox"/> | 8:00-12:30 | 14:00-17:30 | | | |

* Kitzl-, Elektrogroßgeräte und Sperrmüll werden auf Abruf entsorgt.
Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden

Folgende Jubilare werden veröffentlicht:
Geburtstage:
Geburtstage ab 70 und jeder folgende Geburtstag
Ehejubiläen:
Ab goldener Hochzeit

✂
Bitte hier ausschneiden

Veröffentlichung von Alters und Ehejubilaren

An das
Bürgermeisteramt
Rathausstr. 7
71292 Friolzheim

Ich wünsche, dass alle Geburtstage und Ehejubiläen

von mir meiner Gattin/meinem Gatten
nicht veröffentlicht werden

Absender

Name, Vorname, ggf. Name, Vorname der Gattin/des Gatten

Geburtstag ggf. Geburtstag der Gattin/des Gatten

Tag der Eheschließung

Straße, Hausnummer

Datum, Unterschrift

✂
Bitte hier ausschneiden

Jubilare



Glückwünsche zum Geburtstag

Johanna Steinbach, Heimsheimer Str. 2, 93 Jahre am 04.03.2011
Franziska Kratzer, Kirchstr. 16, 86 Jahre am 05.03.2011
Lieselotte Kreuzer, Baumstr. 27, 72 Jahre am 06.03.2011
Gerhard Schust, Feldbergstr. 8, 72 Jahre am 06.03.2011
Anna Weber, Birkenstr. 19, 82 Jahre am 07.03.2011
Gerhard Haußler, Leonberger Str. 25, 70 Jahre am 07.03.2011
Elly Häfner, Schulstr. 15, 75 Jahre am 09.03.2011
Dr. Ullrich Meisl, Brühlstr. 34, 76 Jahre am 10.03.2011

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute

Standesamtliche Nachrichten



Veröffentlichung von Ehe- und Altersjubilaren

Nach § 34 Abs. 2 und 4 des Meldegesetzes, darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Ehe- und Altersjubilaren veröffentlichen und an die Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Die Veröffentlichung und Übermittlung an Presse und Rundfunk dürfen nicht erfolgen, soweit eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene verlangt dass die Veröffentlichung unterbleibt.

Geburten

29. Januar 2011
Teresa Marie, Tochter von Luigi Strazzanti und Sonja Strazzanti geb. Weyand, beide wohnhaft in Leonberger Str. 42

Mängelscheck

An das
Bürgermeisteramt Friolzheim
Rathausstr. 7
71292 Friolzheim

Name

Anschrift

Telefonnummer

Mängelscheck

Art der Störung/Kritik

Verbesserungsvorschlag/Anregung

Datum

Unterschrift

✂
Bitte hier ausschneiden

Kindergarten Friolzheim



Ausflug zur Spedition Rolf Benzinger

Am Freitag, den 18.2.11 waren die hellgrüne und blaue Gruppe eingeladen, die Spedition Rolf Benzinger zu besuchen. Dort kam uns Herr Winkler schon über den Hof entgegen und begrüßte uns. Er führte uns in den Vesperraum, wo die Tische schon gedeckt waren. Es gab leckere Saitenwürstchen und Laugenbrötchen.



Als wir mit dem Vesperraum fertig waren, hängte Herr Winkler eine Landkarte von Europa auf. Er fragte jedes einzelne Kind, wo es schon im Urlaub war und zeigte uns das Land auf der Landkarte. Wir erfuhren Wissenswertes über die Spedition und wohin die LKWs in ganz Europa fahren.

Anschließend gab es eine große Überraschung: Im Hof warteten 2 Lastwagen und ein ehemaliges Kindergartenkind, Marcel Schwämmle, auf uns. Wir stiegen in die hohen Fahrerinnen und durften eine Runde LKW fahren! WOW,

war das ein Erlebnis. Wir waren die Allergrößten! **Wir hätten noch ewig so weiterfahren können!**



Im Büro von Frau Winkler wartete dann noch eine Überraschung. Jedes Kind bekam eine Tasche mit Schirmmütze und Leckereien.

Wir bedankten uns recht herzlich und traten den Heimweg an. Nochmals vielen herzlichen Dank an Herrn Winkler, Frau Winkler für die Verpflegung, und der Spedition Rolf Benzinger für die Einladung.



T. Bachmayer und E. Schweikle